



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Unter Einfluss von Betäubungsmittel über die BAB 2

04.10.2020, 07:16 Uhr BAB 2 in Fahrtrichtung Hannover, auf Höhe der Ortslage Magdeburg

Ein 47-jähriger niederländischer Fahrzeugführer parkte sein PKW Opel Astra aufgrund Kraftstoffmangel auf dem rechten Fahrstreifen im Baustellenbereich der BAB 2 in Fahrtrichtung Hannover ab und wollte sich dann zu Fuß zur nächsten Tankstelle begeben. Durch die Beamten des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienst konnte der Fahrzeugführer am Fahrzeug festgestellt werden. Dieser hatte mittlerweile Kraftstoff aus einer in der Nähe befindlichen Tankstelle gekauft.

Nachdem der Opel wieder fahrbereit war, wurde dieser unter Begleitung der Autobahnpolizei von der BAB 2 geleitet. In der sich angeschlossenen Kontrolle war der niederländische Fahrzeugführer sehr nervös und unkooperativ. Ein durchgeführter Drogentest brachte Licht ins dunkle, denn dieser war positiv auf Amphetamine. Weiter konnte der Fahrzeugführer keinen gültigen Führerschein vorlegen. Eine Durchsuchung der mitgeführten Sachen und des Opels brachten Betäubungsmitteltypische Utensilien zum Vorschein welche durch die Beamten sichergestellt wurden.

Ein angeforderter Drogenspürhund brachte keine Betäubungsmittel zum Vorschein.

Dem Holländer erwartet nun ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Führerschein und unter Einfluss von Betäubungsmittel sowie eine Ermittlungsverfahren wegen dem Besitz von Betäubungsmittel.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de